

Liebe Kinder,

vorgelesen zu bekommen ist eine tolle Sache! Die Erwachsenen müssen sich ganz auf Euch einlassen, sich ganz für Euch Zeit nehmen. Wenn sie es richtig machen wollen, dann können sie nicht nebenbei die Zeitung lesen, die Küche aufräumen oder das Auto aussaugen. Nein, sie müssen es sich mit Euch gemütlich machen. Und glaubt mir, ich kenne nur ganz wenige Erwachsene, die das nicht gerne tun. Deshalb: Traut Euch, es so oft wie möglich zu fordern, und genießt es ebenso!



(aus dem Vorwort für Kinder, in: AB HEUTE BIN ICH STARK- VORLESEGESCHICHTEN, DIE SELBSTBEWUSST MACHEN, ISBN 078-3-451-71112-1)

Hier möchte ich euch einiges über mich erzählen:

Ich bin Grundschul-Lehrerin in Frankfurt am Main und lebe mit meinem Mann, zwei Kindern, einem Hund und vielen Meerschweinchen am Rande des Taunus.

Dort beschäftige ich mich in der Arzt-Praxis meines Mannes mit Kindern und Jugendlichen, die Probleme in der Schule und beim Lernen haben und biete Beratung und Hilfe an.

(Auf meiner Homepage www.lekowa.de kann man mehr über meine Lerntherapie erfahren.)

Schon als Kind habe ich gerne Erlebnisaufsätze, Briefe oder Tagebucheinträge geschrieben. Später textete ich zu Geburtstagen oder anderen Feiern Reden, Lieder oder Gedichte. Seit der Geburt meines Sohnes Max (1992) habe ich meine Leidenschaft zum Schreiben neu entdeckt. So schrieb ich zunächst nur für meine eigenen Kinder.

Einige meiner Geschichten gibt es seit Februar 2012 im Verlag KerLE bei HERDER als Buch mit dem Titel:

**AB HEUTE BIN ICH STARK -
VORLESEGESCHICHTEN, DIE SELBSTBEWUSST MACHEN.
ISBN: 978-3-451-71112-1**



Fast alle dieser insgesamt 15 Geschichten gibt es auch auf meinen Hörbüchern mit Musik:



GESCHICHTEN ZUM TRÄUMEN UND MUT MACHEN

und



**ICH BIN STARK - GESCHICHTEN ZUM MUT MACHEN.
ISBN: 978-3-00-043932-2**

Bei beiden Hörbüchern bin ich auch die Sprecherin. Dafür habe ich Sprechunterricht im Hessischen Rundfunk genommen.

In einem Hörstudio wurden viele Geräusche und Musik dazu aufgenommen, so dass das Zuhören richtig viel Spaß macht.

Seit Mai 2015 gibt es das Buch

**ICH BIN DOCH GAR NICHT MÜDE
ISBN: 978-3-86468-939-0**

Die wunderschönen Bilder haben Kinder einer Frankfurter Grundschule gemalt. Der Text findet sich auch auf der CD GESCHICHTEN ZUM TRÄUMEN UND MUT MACHEN mit dem Titel „Max, der kleine Spatz will nicht schlafen gehen“.



Hier findest Du Antworten auf häufig gestellte Fragen von Kindern an mich:

Solltest Du darüber hinaus noch mehr wissen wollen, so kannst Du mich gerne über meine E-Mail-Adresse info@lekowa.de anschreiben.

1. Wie sind Sie zum Schreiben gekommen?

Meine erste Geschichte „Max, der kleine Spatz will nicht schlafen gehen“ schrieb ich, als mein Sohn Max, heute über 20 Jahre alt, noch ein Baby war und nicht einschlafen wollte. Diese Geschichte habe ich später meiner Tochter vorgelesen, als sie noch im Kindergarten war. Von diesem Zeitpunkt an wünschte sie sich viele Jahre zu ihrem Geburtstag immer eine Geschichte von mir. So entstanden meine ersten Geschichten und es wurden immer mehr.

2. Woher holen Sie Ihre Ideen?

Die Ideen zu meinen Geschichten hole ich mir aus den Erlebnissen mit meinen eigenen Kindern, meinen Schulkindern oder den Kindern, die mir immer wieder begegnen. Natürlich erfinde ich meistens einiges dazu oder schmücke die Geschichten mit meiner Phantasie aus. Das darf man als Autor oder Dichter. Man nennt dies „dichterische Freiheit“, so wie Du auch Deine Erlebnisaufsätze in der Schule ausschmücken darfst oder sollst.

Meistens fallen mir Geschichten ein, wenn ich mit meinem Hund im Wald spazieren gehe. Dann muss ich sie mir zu Hause gleich aufschreiben, sonst vergesse ich sie wieder.

3. Haben Sie auch die Bilder auf dem CD-Cover oder im Buch gemalt?

Nein, ich kann überhaupt nicht malen. Aber das ist nicht schlimm, denn niemand muss alles können. Jeder hat andere Stärken. Meine Stärken liegen im Schreiben. Für die Bilder gibt es Leute, die besonders gut malen können. Man nennt sie „Illustratoren“.

[Bestimmt hast auch Du Deine Stärken. Hast Du schon einmal darüber nachgedacht, was du besonders gut kannst?](#)

4. Wollen Sie noch mehr Geschichten schreiben?

Eigentlich schon.

Mir fallen immer wieder neue Geschichten ein. So schreibe ich z.B. philosophische Geschichten über die großen Fragen der Menschheit, wie Glück, Zeit oder Tod, unter dem Titel HANNES UND OPA PHILOSOPHIEREN.

Dann gibt es noch einen Roman für Leser ab 8 Jahren, aus dem ich schon oft bei Lesungen in Grundschulen vorgelesen habe.

Im Piepmatz-Verlag gibt es ein Weihnachtsbuch für die ganze Familie, auch mit einer Weihnachtsgeschichte von mir.

Eigentlich schwirren noch viele Geschichten in meinem Kopf herum, die alle darauf warten, aufgeschrieben zu werden. Aber leider fehlt mir dazu die Zeit.

5. Woran schreiben Sie zur Zeit?

Zur Zeit schreibe ich an einem Hexenroman und einem historischen Roman für Kinder. Leider komme ich nicht sehr gut voran, weil ich zu wenig Zeit zum Schreiben habe.

Außerdem schreibe ich mit einigen anderen Erwachsenen hin und wieder für die Homepage der Stadt Kelkheim. Dort gibt es ein Internetportal für Kinder, die sich näher zur Stadt, zu ihrer Geschichte und ihren Besonderheiten informieren wollen. Wenn du Lust hast, schau doch einmal nach unter www.kelkheim.entdecken.de. Meine Artikel, z.B. zu der interessanten Familie von Gagern, findest du unter dem Bereich Geschichte.

6. Wird man als Kinderbuchautorin reich?

Leider verdient man als Kinderbuchautorin nicht sehr viel Geld.

Vieles veröffentliche ich auch ehrenamtlich, das bedeutet, ohne Geld dafür zu bekommen. Aber zum Glück habe ich ja einen anderen Beruf und muss nicht von meinem Verdienst als Autorin leben. Sonst müsste ich noch viel viel mehr schreiben.

Den Erlös aus dem Verkauf meiner (Hör-)Bücher und Lesungen spende ich an soziale Organisationen, welche sich um Kinder kümmern, die aufgrund von Krankheit oder Armut große Not leiden (z.B. in Deutschland, Indien oder Peru).

7. Was lesen Sie selbst gerne?

Ich liebe historische Romane, die mich in vergangene Zeiten versetzen und mich ganz nebenbei Vieles über diese Zeiten erfahren lassen. Aber auch in Kinder- und Jugendbüchern, vom schön illustrierten Bilderbuch bis zum Roman, schmökere ich sehr gerne. Auf der Frankfurter Buchmesse komme ich aus der Halle mit der Kinderliteratur meist erst heraus, wenn die Messe schließt.

8. Kann man Ihnen auch schreiben, wenn uns etwas gefallen oder nicht gefallen hat?

Ich freue mich über alle Rückmeldungen zu meinen Geschichten. Wenn Du mir z.B. mitteilen möchtest, ob Dir eine Geschichte ganz besonders gut gefallen hat oder nicht gefallen hat oder ob Du selbst einmal etwas Ähnliches erlebt hast, dann schreibe mir auf meine Homepage www.lekowa.de unter „Autorentätigkeit, Meinungen“ oder sende mir eine E-Mail unter info@lekowa.de.

9. Kann man Sie zum Vorlesen buchen?

Aber klar!

Ich liebe es, Kinder und Erwachsene in meine Geschichtenwelten zu entführen und ihnen zu zeigen, wie toll das Zuhören, Vorlesen oder Selberlesen sein kann.

Über meine Homepage www.lekowa.de oder meine Mailadresse info@lekowa.de kann man mich gerne kontaktieren und für Lesungen buchen.

Ich lese z.B. in Kindergärten, Grundschulen, Buchhandlungen oder anderen Einrichtungen.

Vielleicht hast Du aber auch selbst Lust bekommen, jemandem etwas vorzulesen? Einem Freund, einer Freundin, Deiner Oma oder Deinen Kuscheltieren? Je öfter Du es versuchst, um so besser wird es von Mal zu Mal werden. Es muss nicht perfekt sein. Das Wichtigste ist, dass Du es mit Freude machst, dann kommt der Erfolg von ganz allein!

Probiere doch auch einmal, eine Geschichte zu schreiben. Manchmal muss man einfach nur anfangen, dann fallen einem immer weitere Ideen ein.

Herzliche Grüße und viel Spaß
mit meinen starken Geschichten für starke Kinder
wünscht Dir

Deine Birgit Gröger